

Für das **Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit Berlin-Schönevide** sucht die Stiftung Topographie des Terrors, unter dem Vorbehalt zur Verfügung stehender Mittel, voraussichtlich zum 1. August 2017 eine/n

**Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in**

Diese Stelle ist auf 2 Jahre befristet mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden (Vollzeit) und wird nach TV-L Entgeltgruppe 13 vergütet.

**Das Arbeitsgebiet umfasst hauptsächlich folgende Aufgaben:**

- Wissenschaftliche Recherchen zu Standorten von Berliner Zwangsarbeiterlagern sowie Erinnerungsorten an NS-Zwangsarbeit in Deutschland und Europa
- Überarbeitung und Erweiterung der Datenbanken zu Berliner Zwangsarbeiterlagern und überregionalen Erinnerungsorten sowie Vorbereitung und Umsetzung der Online-Veröffentlichung und Integration in die bestehenden Ausstellungsdatenbanken
- Aufbau einer Zeitzeugendatenbank

**Erforderliche Qualifikationen:**

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Magister, Diplom, Staatsexamen) der Geschichtswissenschaft oder vergleichbarer zeitgeschichtlicher Studiengänge
- Sehr gute Kenntnisse der Geschichte der NS-Zwangsarbeit, insbesondere der Zwangsarbeiterlager in Berlin, sowie sehr gute Kenntnisse zu Erinnerungsorten der NS-Zwangsarbeit in Europa
- Sehr gute Kenntnisse im Umgang mit Datenbanken
- Sehr gute Englischkenntnisse sowie sehr gute Kenntnisse einer weiteren, möglichst osteuropäischen Sprache

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **23.06.2017** per Post an:

**Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit**  
**Dr. Christine Glauning**  
**Britzer Str. 5**  
**12439 Berlin**

Die Auswahlgespräche finden voraussichtlich am 04.07.2017 statt.  
Bewerbungsunterlagen können nur mit einem ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden. Email-Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.